

macht platz für JuLiA!

junge linke alternative | liste 28

linke alternative | AL | PdA



gegen ausgrenzung!

wählt liste **28**

**JuLiA steht ein für eine gesellschaft, in der alle
gleiche chancen haben. JuLiA ist jung und wehrt sich
dagegen, dass jugendliche ständig zu sünden-
böcken gemacht werden. JuLiA ist tolerant, respek-
tiert die mitmenschen und will sich weder unnö-
tige grenzen aufzwingen lassen, noch vom öffentli-
chen raum vertrieben werden. JuLiA will nicht
weiter zusehen, wie angstmacherei zur legitimierung
von diskriminierung, ausgrenzung und überwa-
chung missbraucht wird. JuLiA fordert eine menschen-
würdige und gerechte migrationspolitik. JuLiA
kämpft für eine solidarische gesellschaft, in der eigen-
initiative gefördert wird und alternative lebens-
formen möglich sind. JuLiA weiss: bei einer gerech-
ten verteilung hat es für alle genug. JuLiA will
selber die gesellschaft mitgestalten, deshalb: liste 28!**



weitere informationen zu unseren standpunkten
und kandidaten findest du auf www.julia-zh.ch!

gegen repression!

wählt liste

28



anna klieber



sozialpädagogin i. a.

jugendliche, ausländerinnen und ausländer, sowie randständige werden von der politik ständig zu sündenböcken gemacht. dagegen wehre ich mich und setze mich ein für mehr freiräume, in denen selbstbestimmung und alternative lebensformen möglich sind. wir benötigen kein polizeigesetz, das repression und ausgrenzung zur tagesordnung macht.

luca salomon



student

jugendliche und ausländer sollen nicht von medien, parteien und polizei kriminalisiert und als übel der gesellschaft hingestellt werden. wir brauchen freiräume und nicht nur leistungsdruck, diese freiräume sollen gewährt werden. mit JuLiA möchte ich versuchen mehr junge menschen für die politik zu begeistern und sie dazu zu bringen, ihre stimme abzugeben.

asya adir



fachangestellte gesundheit

ich kandidiere für den nationalrat, weil ich für die gleichberechtigung zwischen frau und mann eintreten möchte. ausserdem ist mir wichtig, gerechtigkeit für minderheiten in der schweiz zu schaffen. mensch ist mensch – nationalität, sexuelle orientierung oder krankheit und behinderung sollten keine stolpersteine für die chancengleichheit sein!

pascal rösli



künstler

ich engagiere mich für eine bessere akzeptanz der homosexuellen scene. diese verliert immer mehr an freiheit. weiter bin ich strikte gegen privatanlässe, bei denen private absahnen, die öffentliche hand aber zahlen muss, ohne mitreden zu können – sprich euro 08. ein weiteres zentrales anliegen ist für mich eine humane migrationspolitik.



gegen überwachung!

wählt liste **28**

JuLiA-Liste

nationalratswahlen 21. oktober 2007

[1] anna klieber, 1984, zürich, sozialpädagogin i.a. | [2] luca salomon, 1983, zürich, student | [3] sandro stoller, 1986, dachsen, zimmermann | [4] asya adir, 1989, zürich, fachangestellte gesundheit | [5] pascal röslı, 1983, winterthur, künstler | [6] niels van der waerden, 1982, zürich, musiker | [7] lea nüsslı, 1989, grüningen, fachangestellte gesundheit i.a. | [8] stephan hochuli, 1985, zürich, kleinkinder-erzieher | [9] svenja von büren, 1985, bonstetten, detailhandelsfachfrau | [10] ezgi akyol, zürich, 1986, studentin | [11] lina heuss, zürich, 1988, kaufmännische angestellte i.a. | [12] christof nüsslı, 1986, grüningen, typografischer gestalter | [13] severin egli, 1986, grüningen, polygraf | [14] gabriela schwegler, 1985, grüningen, studentin | [15] lea risi, zürich, 1989, studentin | [16] lena brunold, 1985, thalwil, polygrafin | [17] sandra radojevic, 1982, winterthur, kaufmännische angestellte | [18] karl dürsteler, 1986, winterthur, kaufmännischer angestellter | [19] michael grond, 1984, hedingen, verkäufer | [20] andi plüss, 1989, saland, koch | [21] florian zraggen, 1988, horgen, zimmermann | [22] daria barghi, 1986, zürich, studentin | [23] brigitte roth, 1975, zürich, sozialarbeiterin | [24] christina schiller, 1989, zürich, schülerin | [25] gabriele ilari, 1985, zürich, student | [26] silvan keller, 1984, zürich, student | [27] florian vogler, 1986, grüningen, student | [28] eryca dominguez, 1983, zürich, betreuerin | [29] lara hug, 1989, zürich, schülerin | [30] marc hegetschweiler, 1979, winterthur, gastro | [31] mischa müller, 1976, zürich, künstler | [32] gabriela medici, 1985, zürich, studentin | [33] sven wilms, 1979, zürich, chauffeur | [34] remo ziegler, 1977, zürich, aktivist



juLiA | junge linke alternative | c/o AL-alternative liste zürich
postfach 1005 | 8026 zürich | t: 044 242 19 45 | www.julia-zh.ch